

Erleben. Genießen. Bewegen. Sparkasse Harburg-Buxtehude unterstützt den kostenlosen Regionalpark-Shuttle

Regionalpark-Shuttle startet am 3. Juli in die neue Saison

Rosengarten/Harburg. Die ersten sonnigen Tage haben die Menschen bei sommerlichen Temperaturen in die Natur gelockt. Zahlreiche Wanderer und Radfahrer waren an den letzten Wochenenden im Regionalpark Rosengarten unterwegs. Vom 3. Juli an können Touristen und Einheimische auch wieder den kostenlosen Regionalpark-Shuttle nutzen, um mit oder ohne Rad in den Naturpark zu gelangen und Touren rund um Karlstein, Trelder Berg oder Kiekeberg zu machen.

Damit die Aktiven den Regionalpark-Shuttle auch in dieser Saison wieder kostenlos nutzen können, unterstützt die Sparkasse Harburg-Buxtehude die Finanzierung der beliebten Freizeitbuslinie. Sparkassen-Regionaldirektorin Sandra Becker und Dirk Seidler, Bürgermeister der Gemeinde Rosengarten und Vorsitzender des Regionalpark Rosengarten e.V., weihten den Fahrradanhänger am Freilichtmuseum Kiekeberg ein.



Sandra Becker (Sparkasse Harburg-Buxtehude) und Dirk Seidler (Regionalpark Rosengarten e.V.) mit dem Regionalpark-Shuttle am Freilichtmuseum Kiekeberg.

Vom 3. Juli bis 3. Oktober 2021 verbindet der kostenfreie Regionalpark-Shuttle die sehenswerten Highlights der Region. An Wochenenden und Feiertagen fährt der Shuttle insgesamt 27 Haltestellen an, der Fahrplan wird demnächst über die Internetseite

www.regionalpark-shuttle.de sowie einen Flyer beworben. Der Regionalpark-Shuttle verfügt über einen Fahrradanhänger mit bis zu 14 Stellplätzen.

„Den Regionalpark Rosengarten im Herzen unseres Geschäftsgebiets zu haben, ist ein absolutes Privileg. Und wenn unsere Sparkasse dazu beitragen kann, den Menschen die wunderbare Natur in unserer Region zugänglich zu machen, ist das großartig. Unser Anliegen ist es, die Menschen mit der Region zu verbinden, so wie es auch der Regionalpark-Shuttle tut“, begründet Sandra Becker, Regionaldirektorin Privatkunden, das langjährige Sponsoring der Sparkasse Harburg-Buxtehude. Außerdem sei es unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit gut, wenn Touristen ihr Auto dank des Regionalpark-Shuttles zu Hause stehen lassen können. „Weil´s uns um den Schutz und Erhalt des Regionalparks geht.“

Aktiv-Touristen aus Hamburg und dem Alten Land bietet der Regionalpark-Shuttle die Möglichkeit, von den S-Bahn-Haltestellen entlang der S3/S31-Linie zwischen Neugraben und Neu Wulmstorf sowie vom Bahnhof Buchholz aus bis ins Herz des Regionalparks zu gelangen und dort auf Entdeckungsreise zu gehen. Auch Touren in die Lüneburger Heide sind möglich, in Buchholz und Sprötze besteht Anschluss an den Heide-Shuttle.

Der Regionalpark Rosengarten besticht durch seine große Vielfalt: Die Harburger und Schwarzen Berge mit ihren steilen Anstiegen, weiten Ausblicken und tief eingeschnittenen Tälern wecken Berggefühle. Heide-, Moor- und Ackerlandschaften sowie das idyllische Tal der Este komplettieren den attraktiven Landschaftsmix. Hauptanziehungspunkte sind der Wildpark Schwarze Berge und das Freilichtmuseum am Kiekeberg. Für alle, die die Region gerne aktiv erkunden wollen, gibt es ein Netz hochwertiger Rad-, Wander-, Mountainbike- und Nordic Walking-Freizeitrouten. „Der Regionalpark Rosengarten lockt viele Besucher aus der Metropolregion Hamburg an. Mit dem Shuttle haben die Menschen die Möglichkeit, den Regionalpark umweltschonend und stressfrei zu erreichen und zu erleben“, so der Dirk Seidler.

3.102 Zeichen

Verantwortlich für den Inhalt:

Thorsten Sundermann

Unternehmenskommunikation

Telefon: 040 76691-2036

E-Mail: thorsten.sundermann@spkhhb.de